

MINPUR[®] Synfola P-IP 20

Permanente Imprägnierung matt

für Innen und Aussenbereiche geeignet

Verarbeitung in 2 bis 4 Imprägnierungsdurchgänge

für SBK-08 Betonkosmetik, DP1 / IBB Boden, DP1 / IBB Wand und IBB Industriebeläge, alle mineralischen Flächen im Innen und Aussenbereich, PU-, Giesharz-, Beton-, Zement-, Stein- oder Asphalt in Lagerhallen, Produktionsstätten, Messehallen, Schulhäuser wie auch im privaten Boden und Wandbereich.

Beschreibung:

Bei diesem Produkt handelt es sich um eine hochwertige, Lösemittelfreie, UV-beständige, Matte Permanent Imprägnierung, die aus einer Polymer-Acryllösung auf Wasserbasis besteht, die zusätzlich eine verfestigende und konservierende Wirkung ausweist.

Sinn und Zweck der Matten Permanentimprägnierung ist die Werterhaltung der behandelten Objekte, die Verbesserung des optischen Effektes, die Reduzierung der Reinigungszeiten und die Verhinderung einer Verschmutzung bis in die Poren hinein. Alle diese Effekte ergeben sich naturgemäß nur dann, wenn die Oberfläche des behandelten Objektes durch eine Polymer-Acryl Imprägnierung verdichtet werden kann.

Imprägnierung

Die Durchführung der Imprägnierung ist ein Arbeitsprozess, bei dem alle Teilschritte gewissenhaft ausgeführt werden müssen, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

1. Verarbeitung:

Die Imprägnierung sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden, um Fleckenbildungen wie auch die Verdichtung der Imprägnierung zu überwachen.

2. Grundreinigung:

Eine Permanentimprägnierung darf nur auf grundgereinigten Flächen aufgebracht werden. Die Grundreinigung muss dabei sorgsam durchgeführt werden, insbesondere ist darauf zu achten, dass die Flächen völlig frei von Grundreinigungsresten sind, da sonst die Imprägnierungseigenschaften beeinträchtigt werden können. Ein gutes Indiz für die vollständige Entfernung des Grundreinigers ist die Abwesenheit von jeglichem Schaum im Wischwasser ggfs. pH-Wert Kontrolle mit Indikatorpapier.

Produkteigenschaften:

Die Neuartige Matte Kunststoff-Dispersion (Lösung von Polymeren, speziellen Wasserglas-Komponenten und Acrylat) zeichnet sich durch folgende, speziellen Eigenschaften aus. Ausgezeichneter Verlauf und hohe Füllkraft. Der transparente Film verfestigt, konserviert die verarbeiteten Flächen und trocknet matt auf, ist extrem widerstandsfähig und rutschhemmend. Kann auf neu eingebauten (noch leicht feucht) Bodenflächen bereits am Folgetag verarbeitet werden. Beton-Elemente können direkt nach der Ausschalung imprägniert werden. Das unmittelbare imprägnieren nach dem Einbau oder direkt nach dem Ausschalen bewirkt, dass der Beton gegen Verschmutzungen geschützt wird. Im Aussenbereich weniger anfällig auf die Verwitterung ist. Die Imprägnierung im noch frischen Zustand verhindert ein zu schnelles austrocknen des Betonfläche und reduziert dadurch das Entstehen von Schwundrissen in der Betonhaut. P-IP 20 ist geeignet für alle mineralischen Flächen im Innen und Aussenbereich wie Beton-, Zement-, Stein- in Beton-Elementwerken, Lagerhallen, Produktionsstätten, Messehallen wie auch im privaten Boden und Wandbereich.

Anwendung:

Boden kehren, Grundreinigung von fett und ölhaltigen Verschmutzungen, ggfs. mit ALTEC T 111, 1 zu 20 mit Wasser mischen. Bei mineralischen Ablagerungen ggfs. mit SATEC LT 3, 1 zu 10 mit Wasser mischen und anschließend gut neutralisieren mit sauberem Wasser. Imprägnierung **P-IP 20** mit Wischer oder Mopp auf der Fläche gleichmäßig ohne Pfützenbildung verteilen. Der Film trocknet matt auf. Werkzeug nach Gebrauch gut mit Wasser reinigen.

Synfola P-IP 20 Permanente Matt Imprägnierung

Technische Daten

Verbrauch Synfola P-IP 20 pro m² in einem Arbeitsgang

je nach Saugfähigkeit des Untergrundes (Bodenflächen) ca. von 0.050 bis max. 0.070 kg pro m²

je nach Saugfähigkeit des Untergrundes (Wandflächen) ca. von 0.040 bis max. 0.060 kg pro m²

Der Verbrauch der Permanentimprägnierung ist unter anderem abhängig von der Verarbeitung, dem Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind ggf. am Objekt zu ermitteln und die Imprägnierungsmenge prozentual am entsprechenden Objekt anzupassen (zu erhöhen oder zu reduzieren).

Verarbeitungstemperatur: 10 - 25 °C

Untergrundtemperatur: höher 8 °C

Restfeuchtigkeit	max. 6 Gew.-%
Imprägnieren von Betonflächen	1 Tag nach dem Einbau der Bodenfläche möglich
Imprägnieren von Beton-Elementen	Am Tag der Ausschalung möglich

Verpackung / Lieferform: 10 Kg Kanister

Lagerfähigkeit / Lagerung: Bei 10 - 25 °C Lagern und immer gut verschlossen halten.

Haltbarkeit: Bis zur Verarbeitung mindestens 6 Monate ab Auslieferdatum bei geschlossener Lagerung.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantie dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte nicht befreit. Die Austestung der Eignung der beschriebenen Produkte liegt ausschliesslich im Verantwortungsbereich des Abnehmers (Verarbeiters) und muss durch dafür qualifiziertes Personal erfolgen. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter.

Ausgabe: Januar 2020

Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Datenblatt seine Gültigkeit.